

Online-Mediaagenturen im Bundesverband Digitale Wirtschaft befürworten Maßnahmen gegen Adblocker-Nutzung: „Publisher und Vermarkter müssen reagieren.“

Düsseldorf, 19. Mai 2014 – Der Fachkreis Online-Mediaagenturen (FOMA) im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. befürwortet ein Vorgehen der Publisher und Vermarkter gegen die Nutzung von Adblockern. Das Gremium sieht eine massive Gefährdung von Werbung als zentraler Refinanzierungsquelle und Wachstumstreiber der Medienindustrie und warnt vor nachhaltigen Beeinträchtigungen für die werbetreibenden Unternehmen.

„Die werbetreibende Industrie ist auf hochwertige Kontaktumfelder sowie deren Weiterentwicklung und Planungssicherheit angewiesen. Durch den Einsatz von Adblockern wird deren Refinanzierung über Werbung und damit die Kostenfreiheit und Angebotsvielfalt des Internets massiv eingeschränkt – schon jetzt. Dies stellt die werbetreibenden Unternehmen vor zunehmende Probleme in ihrer kommerziellen digitalen Kommunikation. Neben umfassender Aufklärung zum Nutzen von Werbung und zur Bedeutung von Werbung für eine freie Medienvielfalt sowie der Verbesserung der Akzeptanz digitaler Werbung, die eine dringliche Aufgabe aller Beteiligten – Publisher und Vermarkter gleichermaßen wie Agenturen und Werbetreibende – ist, unterstützen wir auch Überlegungen und Maßnahmen, der Anwendung von Adblockern zum Beispiel mit Nutzungseinschränkungen von Inhalten und Services zu begegnen. Wir bestärken Publisher und Vermarkter hier ausdrücklich, zu reagieren“, erklärt **Manfred Klaus**, Vorsitzender FOMA.

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:
http://www.bvdw.org/presseserver/stellungnahme_foma_adblocker

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33
elias@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-How, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure, für Markttransparenz, und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. **Wir sind das Netz.**